



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0454/2011		<b>Datum:</b>	10.08.2011
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen	<b>Az:</b>	dH	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2011</b>	<b>Fachbereichsausschuss IV</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Neugestaltung Freifläche zwischen Gemüsegasse und Münzplatz</b>			

### **Beschlussentwurf:**

Der Fachbereichsausschuss IV beschließt die vorgelegte Planung zur Neugestaltung der Freifläche zwischen Gemüsegasse und Münzplatz 2. Bauabschnitt und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

### **Begründung:**

Im Rahmen der Altstadtanierung Abschnitt „B“ ist die Herstellung der Freifläche zwischen Gemüsegasse und Münzplatz 2. Bauabschnitt als Fußgängerzone vorgesehen. Gleichzeitig ist der Anschluss der Freifläche an das Kunstgässchen durch das rückwärtige Gebäude Münzstraße 12 geplant.

Der 1. Bauabschnitt wurde in den Jahren 2000/2001 realisiert. Die Umsetzung des 2. Bauabschnitts hat sich unter anderem wegen langwieriger Enteignungsverfahren verzögert. Die Rückbaumaßnahmen einschließlich Altlastenentsorgung wurden 2009/2010 durchgeführt. Der vorliegende Entwurf der Planungsgruppe Alexi aus Koblenz bietet, gemeinsam mit dem benachbarten Hof, eine neue, barrierefreie Verbindung zwischen Gemüsegasse und Münzplatz. Über einen Durchgang wird auch das Kunstgässchen an diese Freifläche angeschlossen.

Bei der Gestaltung der neu entstandenen Wegeverbindung wurden vorhandene Gebäudeliniien aufgenommen und parallel dazu fortgeführt. Material und Farbgebung lehnen sich an Vorhandenes im angrenzenden Hof an. Auf diese Weise bilden die beiden Höfe eine gestalterische Einheit.

Ein Sitzplatz unter einem Baum lädt zum Verweilen ein. Von hier aus ist die Liebfrauenkirche über den gegenüberliegenden Häusern zu sehen. Die Bepflanzung des östlichen Freiflächenrandes bildet eine optische Abgrenzung zur benachbarten, unästhetischen Situation.

Insgesamt ist zwischen Gemüsegasse und Münzgasse ein Höhenunterschied von einem Meter zu bewältigen. Dieser wird teilweise durch Rampen und eine Treppe überwunden. Etwa 35 cm werden durch die leichte Neigung der gesamten Fläche ausgeglichen.

Die Baukosten betragen gemäß Kostenschätzung 249.700,00 €brutto.

Die erforderlichen Mittel stehen auf der Haushaltsstelle P611002 zur Verfügung.

Es ist beabsichtigt mit der Baumaßnahme noch in diesem Jahr zu beginnen, um die Bauarbeiten vor Beginn der nächsten Außengastronomiesaison zu beenden.